

Eryngium planum (Flachblatt-Edeldistel, F.-Mannstreu, sea holly)

Apiaceae - Doldenblütler | LB: B1-2/Fr2 so | heimisch | sommergrün

Wertvolle blau blühende Strukturpflanze für trocken-heiße Standorte. Toller Winteraspekt!

Herkunft

Mitteleuropa bis Mittelasien, an sonnigen und trockenen häufig auch steinigen Stellen.

Blatt/Blüte/Frucht

Grundständige Blätter ausdauernd, meist gestielt eiförmig, graugrün gefärbt. Im Hochsommer erscheinen an aufrechten, reich verzweigten Stielen viele kleine bläuliche Blütenköpfchen. Auch nach der Blüte bleibt die Pflanze mit ihren Fruchtständen bis in den Winter hinein attraktiv.

Lebensform: Hemikryptophyt **Höhe:** 30 bis 70 cm

Kulturhinweise

Sonniger, warmer Standort, auch Trockenheit und Nährstoffarmut werden gut vertragen. Winterliche Staunässe unbedingt vermeiden. Unter zusagenden Bedingungen Selbstaussaat. Wertvolle Insektenweide. Wunderbar zum Schnitt geeignet, auch als Trockenblume.

Vermehrung durch Aussaat, manche Sorten nur durch Wurzelschnittlinge zum Winterende.

Gestalterische Verwendung

Sehr schön als Strukturelement in naturalistischen Steppenpflanzungen oder mediterran gestalteten Bereichen. Allerdings sollte gerade in Kiesbeeten der Hang zur Selbstaussaat bedacht werden, denn unerwünschte Sämlinge sind oftmals schwierig zu entfernen.

Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten

Eine gut blau gefärbte kleine Sorte von *E. planum* ist 'Blauer Zwerg', 'Blaukappe' wird höher. Eher durch seine halbkugelige Struktur besticht im wahrsten Sinne des Wortes der heimische Feld-Mannstreu, *E. campestre*. Immer beliebter werden auch die intensiv silbern schimmernden Auslesen des Riesen-Mannstreu, *E. giganteum*. Für besonders trocken-heiße, steinige Bereiche sind die niedrigen Wildarten *E. variifolium*, *E. amethystinum*, *E. bourgatii*, *E. spinalba* und *E. tricuspdatum* geeignet. An besser mit Feuchtigkeit und Nährstoffen versorgten Gartenstandorten sind die vergleichsweise anspruchsvollen, aber sehr schönen Sorten des Alpen-Mannstreu, *E. alpinum dem Garten-Mannstreu*, *E. x zabelii* und *E. x oliverianum* wertvoll. Besonders spektakulär sind die riesigen Arten mit auffälligen Blättern wie der Agavenblättrige Mannstreu, *E. agavifolium* und *E. bromeliifolium*, die aber am besten in warmen Gegenden an geschützten Standorten aufgehoben sind, einzig der Palmilien-Mannstreu, *E. yuccifolium* ist vergleichsweise robust.

Geschichte & Geschichten

Der Name „Edeldistel“ beschreibt zwar die stachelige Erscheinung von *Eryngium* ganz treffend, tatsächlich ist sie aber aus botanischer Sicht näher verwandt mit Petersilie und Karotten als mit den „echten“ Disteln, die zu den *Asteraceae* gehören.